

Auf der Suche

unkreativen titel hier einfügen

Von Jarhara

ein abendlicher Anruf

Es ist spät am Abend und die Sonne ist schon untergegangen, als du die Stufen zur U-Bahn herrab gehst um nach Hause zu fahren. Der Tag war lang und du fühlst dich sehr erschöpft. Kraftlos lässt du dich auf eine freie Sitzbank fallen. Du hast noch einige Stationen zu fahren also schließt du die Augen und versuchst ein wenig zu schlafen oder dich wenigstens zu entspannen.

Plötzlich klingelt dein Handy. Du schreckst hoch. Nachdem du dich kurz umgesehn und vergewissert hast, dass du noch nicht zu weit gefahren bist, kramst du es aus einer Tasche. Du schaust auf das Display bevor du annimmst. Es ist John Watson, ein guter bekannter von dir. John hatte dich schon öfters angerufen, wenn Sherlock alleine für einen Fall unterwegs war. "Ja, was gibst den? Hat Sherlock dich schon wieder alleine Zuhause sitzen lassen?" meldest du dich in einem sehr verschlafenen Ton. "Sherlock ist weg... und ich habe Angst das er nicht mehr zurück kommt", antwortet dir John. Er klingt als wäre er wirklich besorgt um seinen Mitbewohner. "Was wieso den? er ist doch bisher früher oder später immer wieder aufgetaucht. Ich wette mit dir, Morgen früh schmeißt er dich wieder wegen irgend einer hirnrissigen Sache aus dem Bett.." Du kennst die beiden schon lang genug um zu wissen, dass Sherlock schon öfters für einige Tage verschwunden ist. Aber noch nie zuvor hatte John das so sehr besorgt. "Diesmal ist es anderst. Er ist schon fast einen Monat lang weg" Diese Aussage beunruhigt auch dich. Du überlegst kurz und sagst dan: "Ich werd morgen mal vorbeikommen..." dann legst du auf.

Den Rest der Fahrt findest du keine Ruhe mehr. Und auch auf den letzten Metern bis zu deiner Wohnug kannst du an nichts anderes mehr denken....Ob John recht hat und Sherlock diesmal wirklich nicht zurück kommt? Aber wieso sollte er das tun? Und John hat sich schon oft genug sinnlos sorgen um ihn gemacht. Erschöpft fällst du schließlich in dein Bett und schläfst ein.